



Rubrik: Baugesuche
Unterrubrik: Baugesuch
Publikationsdatum: KABBE 01.07.2026
Meldungsnummer: BP-BE10-0000009204

Publizierende Stelle
Kanton Bern - RSTA Biel / Bienne, Freiburgstrasse 453, 3018 Bern

Baugesuch: Schernelzstrasse, Ligerz

Bauherrschaft:
BKW Energie AG
CHE-103.258.498
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Projektverfasser:
Emch+Berger AG Bern, Zweigniederlassung Biel/Bienne
CHE-387.683.827
Zihlstrasse 27
2503 Biel/Bienne

Bauvorhaben:
Verlegen Kabelschutzrohr für die zukünftige Umlegung der Versorgungsleitung
(Verlegung erfolgt mehrheitlich im Graben der Mischwasserleitung Baugesuch Nr. 2025-13344 / 244103)

Schnelzstrasse , 2514 Ligerz

Standort:
Parzellen Nrn. 615, 1104, 1151, 1157, 1173, 1184, 1194, 1228, 1252, 1253 und 1254

Nutzungszone und/oder Überbauungsordnung:
Verkehrsfläche, Landwirtschaftszone

Schutzzone/Schutzobjekt:

- Archäologische Fundstelle (Schützenfluh, Nr. 14480)
- Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler (BLN), Objekt Nr. 1001 (Linkes Bielerseeufer)
- Rebenschutzzone
- Naturwiesen (Magerwiesen mit Extensivnutzung)
- Trocken- und Felsrasen (Felsensteppe)
- Hecken, Trockengebüsch, markante Einzelbäume (Flächen)

Grundwasserschutzzone/Massnahme:

S2 und S3 (Brunnmühle, Nr. 241)

Gewässerschutzbereich/Massnahme:

A

Ausnahmen:

- Bauen ausserhalb des Baugebietes nach Art. 24 ff. RPG
- Bauten und Anlagen in Waldesnähe nach Art. 25 KWaG
- Eingriffe in Vorkommen geschützter Pflanzen nach Art. 20 NHG, Art. 20 NHV, Art. 15 NSchG sowie Art. 19 und 20 NSchV
- Eingriffe in Lebensräume geschützter Tiere nach Art. 20 NHG, Art. 20 NHV, Art. 15 NSchG, sowie Art. 25, 26 und 27 NSchV

Ort der Planaufgabe:

Gemeinde Ligerz, Hübeli 4, 2514 Ligerz

Frist: 30 Tage

Ablauf der Frist: 03.08.2026

Kontaktstelle:

Elektronische Auflage: <https://www.portal.ebau.apps.be.ch/public-instances/275351>

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet beim Regierungstatthalteramt Biel/Bienne, Hauptstrasse 6, 2560 Nidau einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verirken (Art. 31 Abs. 4 BauG).

Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Regierungstatthalteramt Biel/Bienne

Bemerkungen:

Rechnung mit Vermerk eBau-Nr 2026-4101 und E-Mail ueli.baertschi@be.ch an Regierungstatthalterämter, Kreditoren 4540, Freiburgstrasse 453, 3018 Bern